

## Systematische Uebersicht der Käfer, welche in Baiern und der nächsten Umgebung vorkommen. (Fortsetzung.)

6) **argentatus** Linné. 2982.

arborator Herbst. — Zusmarshausen; Augsburg h., Mai, Juni; München h., bei Harlaching, Thalkirchen, Maria Einsiedl, Pullach auf Gesträuch und auf Blüten, Mai bis Juli, Dr. Kr.; Freising s. h. auf Bäumen; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg g.; Nürnberg g.; Erlangen; Steigerwald g.; Würzburg; Aschaffenburg s. h.; Hessen überall g.

Er findet sich auf Obst- und Waldbäumen, an Obstbäumen zernagt er die jungen Triebe und Knospen, an Buchen die Blätter. (Leunis).

7) **maculicornis** Herm. 2983.

Augsburg ein Stück, Juni 1867; München, Bogenhausen, durch Schütteln der Gesträuche, Mai, bei Harlaching Juni, in Geiseltasteig, Juli, Dr. Kr.; Freising s.; Moosburg, Notar von Sonn.; Regensburg s.; bei Königsstein und Falkenstein im Taunus je einmal von Heyden.

8) **viridans** Boh. 2984.

Baiern, Dr. Gemminger. (Ist var. von *argentatus* L., von Heyden.)

9) **acuminatus** Boh. 2985.

Baiern, Dr. Gemminger. (Zweifelhafte Art, von Heyden.)

10) **virens** Boh. 2986.

*viridis* Sturm Cat. — Moosburg, Notar von Sonn. (1871.); Nürnberg Dr. Sturm.

11) **oblongus** Linné. 2987.

*floricola* Herbst. — *fuscus* Laich. — *pruni* Scop. — *querneus* Fourcr. — *rufescens* Marsh. — Larve Nördling, Stett. Zeit. 1848. p. 232. Ueberall g., auf Bäumen, Mai bis Juli.

Auf Obstbäumen besonders Zwergobstbäumen schädlich, besonders an den Pfröpfingen der Baumschulen. Später setzt er sich in die entfalteteten Knospen und verzehrt entweder blos das Weiche der Blätter, oder alles bis auf Hauptrippe und Stiel. Das Weibchen legt seine Eier in die Erde, wo sich die Larve von den

Wurzeln verschiedener Wiesenpflanzen nährt und überwintert, um im nächsten Frühjahr als Käfer zum Vorschein zu kommen. (Nördlinger.)

- 12) *mus* Fabr. 2988.  
 cinerascens Fabr. — canescens Germ. — spartii Sturm cat.  
 — München; Passau; Regensburg g.; Nürnberg;
- 13) *sinuatus* Fabr. 2989.  
 obliquatus Meg. in litt. — München; Seligenstadt; Decan Scr.; Frankfurt auf Potentilla, von Heyden; Darmstadt, Oberstlieutenant Klingelhöffer.
- 14) *pyri* Linné. 2990.  
 vespertinus Fabr. — fulvipes Fabr. — mali Gyllh. — amaurus Marsh. — chrysoloma Ulr. — serotinus Meg. — Ueberall g. auf Bäumen, besonders auf Eichen, Mai bis August.  
 Er ist den Obstbäumen schädlich. Die Larve zernagt vorzüglich die Knospen und benagt den Fruchtknoten wie es die Raupe des Frostfalters macht, so dass zwar die Blüte sich noch manchmal entwickelt, aber die Frucht verkümmert, wodurch Aepfel, Birnen und Zwetschgen verkümmern. Sie bohrt sich einen Gang bis in den Fruchstiel hinab und fällt dann mit demselben zur Erde, worin sie sich wahrscheinlich verpuppt und überwintert. Mit Anfang August verschwinden die Käfer. (Hegetschweiler.) Sehr gemein auf Erlen und Waldbäumen. (Nördlinger.)  
 var. aeruginosus Ziegl. — lar Panz. — mali Fabr. — Passau. — var. vespertinus Fabr. — fulvipes Fabr. — Mali Gyllh. — München, Dr. Gemtinger.
- 15) *Betulae* Fabr. 2991.  
 betulinus Bechst. — dasypterus Ulr. — Augsburg s. s.; Mai, Siebentisch; München, Freising h., Weihenstephan, Mai und Juni von Bäumen geklopft; Regensburg s.; Steigerwald s.; Aschaffenburg s. s.; Fasanerie; Hessen n. h.; Decan Scr.
- 16) *Pomonae* Oliv. 2992.  
 albidus Steph. — Augsburg n. s., Wolfratshausen, Pfersee, Mai; München; Freising n. s. Weihenstephan, Dürreneck, Mai; Regensburg g.; Nürnberg; Frankfurt, von Heyden; Darmstadt, Dr. Nebel; Ober-Lais und in der Bergstrasse einzeln gesammelt, Decan Scr.
- 17) *viridiaereus* Laich. 2993.  
 uniformis Marsh. — argentatus Bonsd. — fulvipes Payk. —

minutus Steph. — parvulus Gylh. — forticornis Knoch in litt. — Augsburg s., Lechablass Mai; München, bei Pullach, bei der Georgenschweige, Juni, auf dem Marsfelde, Mai, bei Hartmannshofen, Juli, Dr. *Kr.*; Moosburg, Notar von *Sonn.*; Passau; Regensburg g.; Nürnberg n. s.; Aschaffenburg s. h.; Hessen überall h., Decan *Scr.*

Häufig auf Gebüsch, besonders auf Schlehen, auch häufig auf Obstbäumen und dann schädlich (Leunis).

18) *viridicollis* Fabr. 2994.

Augsburg h., bei Lechhausen und am Lechablass, Mai; München, bei Bogenhausen; Mai, bei Harlaching durch Schütteln der Gesträuche, Juni, bei Maria Einsiedl auf einer Weide, Juni, Dr. *Kr.*; Freising h., Attachinger Au, Pförrer Au, Mai auf Bäumen; Moosburg, Notar von *Sonn.*; Passau; Regensburg g.; Fränkische Schweiz, leider zu häufig.

Phyllobius atrovirens Gylh. kommt sicher bei Passau nicht vor. (Ist var. von calcaratus.)

### B. Tropiphorini.

636. *Tropidophorus* Schönherr.

tropis Furche, phero ich trage.

*Tropiphorus* Schönherr.

1) *elevatus* Herbst. 2995.

Mercurialis Fabr. — lapidarius Payk. — ♀ tomentosus Marsh. — Passau; Regensburg s.; Augsburg; München; Erlangen; Steigerwald n. s.; Rhön, Professor Dr. *Döbner*; Umstadt, Decan *Scr.* Feldberg (Taunus) zweimal von Herrn Oberlieutenant von *Heyden* gefunden; Giessen, *Laubenheimer*; Hohe Rothskopf im hohen Vogelsberg, von *Heyden*.

2) *carinatus* Müll. 2996.

Mercurialis Dej. — suturalis Gmel. — Augsburg.

3) *ochraceosignatus* Bohem. 2997.  
München.

### C. Brachyderini.

637. *Cneorrhinus* Schönherr.

kneo ich zerresse, rhin Nase.

*Cneorhinus* Schönherr.

1) *globatus* Herbst. 2998.

*geminatus* Fabr. — *maritimus* Marsh. — *serobiculatus* Marsh.

— plagiatus Schall. — München, Passau; Erlangen; Hessen, im Süden des Gebietes besonders in Sandgegenden häufig. In Bingen soll nach Wagners Beobachtungen der Käfer einmal dem Weinstocke schädlich geworden sein. Auch bei Ortenberg von Dr. Bose aufgefunden (Decan Scr.). In Schlesien schadet er durch Abfressen der jungen Rebenknospen.

### 638. *Liophloeus* Germar.

leios glatt, phloios Rinde.

- 1) **nubilus** Fabr. 2999.  
chrysopterus Herbst. — floccosus Marsh. — maurus Marsh. — tessellatus BOND. — Ueberall h., auf Bäumen, Mai, Juni, In Freising am 24. April in Isargenist gefunden.
- 2) **Aquisgranensis** Först. 3000.  
atricornis Desbrouchers. — Auf dem Feldberg im Schwarzwald gefunden, von Heyden.
- 3) **lentus** Germ. 3001.  
Augsburg, Professor Petry.

### 639. *Barynotus* Germar.

barys schwer (gross), notos Rücken.

- 1) **margaritaceus** Germ. 3002.  
Chevrieri Schönh. — tardus Dej. — Augsburg, Gscheidlen.
- 2) **obscurus** Fabr. 3003.  
murinus BOND. — Zusmarshausen; Augsburg h. Lechfeld bei Mering, Juni; Allgäu, Obergeometer Stark; München, an einem Holzhaufen bei Pullach, Juni; in der Kaiserklause bei Tegernsee, Mai, Dr. Kr.; Freising h., in Isargenist, April; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg n. s.; Nürnberg n. s.; Erlangen; Steigerwald n. s. Aschaffenburg h.; Hessen überall h.
- 3) **moerens** Fabr. 3004.  
Bohemanni Gylh. — elevatus Marsh. — Augsburg s.; München; Marburg, Decan Scr.; am Geiselstein im hohen Vogelsberg von Heyden.

### 640. *Strophosomus* Billberg.

strophe Drehung, Wendung, soma Leib, Körper.

- 1) **Coryli** Fabr. 3005.  
illibatus Bohem. — obesus Thoms. — Ueberall g. besonders auf Haselnuss, Mai bis Ende Oktober, überwintert in Moos.

Häufig und schädlich an Haseln, Birken, Buchen, Kiefern und Fichten, woran er Blätter, Rinde, Knospen und junge Triebe abnagt. Die Verwandlung erfolgt wahrscheinlich in der Erde.

2) **obesus** Marsh. 3006.

Asperifoliarum Steph. — cognatus Steph. — nebulosus Steph. rufipes Steph. — subrotundatus Steph. — Coryli Gylh. — ? fulvicornis Walton — Augsburg, Leitershofen in Moos, April; Freising n. s., April bis November; Moosburg, Notar von Sonn.; Nürnberg, Hessen, im Süden des Gebietes häufiger als im Norden desselben.

3) **retusus** Marsh. 3007.

alternans Bohem. — oxyops Bohem. — Augsburg, zwei Stücke bei Leitershofen gefunden; München; Regensburg g.

4) **lateralis** Payk. 3008.

limbatus Fabr. — squamiger Dej. — sus Steph. — Passau; bei Gleisweiler in der Pfalz einige Stücke, von Heyden.

5) **faber** Herbst. 3009.

pilosus Herbst. — pilosellus Gylh. — limbatus Oliv. — lineolatus Meg. — latirostris Gmel. — chaetophorus Steph. — Ueberall g. auf Gestrüch, Mai bis Juli.

641. **Foucartia** Jacquelin Dwal.

Foucartia ein Eigenname.

1) **squamulata** Herbst. 3010.

grisea Meg. — Passau; Regensburg g.; Fränkische Schweiz g. auf Artemisia vulgaris; Hessen, allenthalben im Gebiet n. s., Decan Scr.

642. **Sciaphilus** Schönherr.

skia Schatten, philos Freund.

1) **muricatus** Fabr. 3011.

asperatus Fabr. — planirostris Gmel. — pusillus Steph. — setosus Sturm. — Ueberall g. auf Bäumen Mai bis November, überwintert in Moos.

2) **barbatulus** Germ. 3012.

Augsburg, am 20. Juni 1867 auf dem Lechfelde bei Mering in grosser Anzahl gekötschert, Aschaffenburg s.

3) **scitulus** Germ. 3013.

parvulus Fabr. — punctatus Sturm. — Augsburg, Lechfeld, von Weidenbach.

643. *Eusomus* Germar.

eu gut, schön, soma Leib.

1) *ovulum* Herm. 3014.

alneti Meg. — Augsburg, Spickelwald, Juni, München, bei der Georgenschweige, Juni, bei Grünwald durch Streifen, August, Dr. Kr.; Freising h., Mai und Juni, Weihestephan auf Gräsern; Moosburg, Notar von Sonn.; Regensburg g.; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg s. h.; Hessen im Süden des Gebietes häufig, im Norden desselben selten, Decan Scr.

Vorzüglich auf Zwetschgenbäumen.

644. *Brachyderes* Schönherr.

brachys kurz, deris Hals.

1) *incanus* Linné. 3015.

rufipes Linn. — griseo-apterus de Geer. — testipes Schrank. — lepidopterus Schh. — Ueberall n. s., Mai bis August; Hessen im Süden des Gebietes sehr häufig, im Norden ist mir kein Fundort bekannt. (Decan Scr.)

Der Käfer, dessen Brut noch unbekannt, ist häufig und schädlich an Blättern junger Kiefern, weniger an Fichten, am schädlichsten an den Blättern der Birken. (Leunis.)

645. *Sitones* Germar.

sitones, Getreidekäfer.

1) *gressorius* Fabr. 3016.

Erlangen. — Sicher unrichtig bestimmt. Früher hielt man grosse griseus dafür. Kommt nur im äussersten Süden Europas vor, von Heyden.

2) *griseus* Fabr. 3017.

fuscus Marsh. — hinnulus Schrank. — infossor Herbst. — suturalis Herbst. — intermedius Küst. — lupinus Dahl. — palliatus Oliv. — sutura alba Oliv. — trisulcus Kirby in litt. — Augsburg; München, bei der Teichenbeize durch Streifen, Juli, Dr. Kr.; Passau; Regensburg n. g.; Nürnberg g. auf Sarothamnus scoparius; Erlangen; Steigerwald s. s.; Aschaffenburg Professor Dr. Döbner; Frankfurt und Mombach auf Sarothamnus, von Heyden; Ober-Lais einzeln, Decan Scr.

Gallus (landwirth. Centralblatt 1865. II. S. 233.) giebt an, er beschädige junge Lupinen.

- 3) **longicollis** Fahr. 3018.  
 alpinus Motsch. in litt. — lapidicola Oeskey in litt. — Einmal bei Frankfurt, Senator von Heyden.
- 4) **flavescens** Marsh. 3019-  
 caninus Gylh. — obsoletus Gmel. — Augsburg n. s.; München, im Sande des Isarufers unterhalb der Bogenhauser Brücke, Mai, Maria Einsiedl, Juni, bei Lochhausen, Juni, Starnberg, Juni, Wolfrathshausen, August, Dr. Kr.; Freising n. s., Weihestephan Juli bis November, Thalhausen, April, in Isargenist, November; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg g.; Nürnberg n. s.; Aschaffenburg s. — var. octopunctatus Fahr. — Augsburg; Passau; Regensburg g.; Steigerwald g. — var. sulcifrons Sturm. — Augsburg; Nürnberg.
- 5) **suturalis** Steph. 3020.  
 rufipes Marsh. — Drei Exemplare bei Frankfurt von v. Heyden aufgefunden. — var. elegans Gylh. — albolineatus Dahl. in litt. — Passau; Regensburg s.
- 6) **sulcifrons** Thunb. 3021.  
 Medicaginis Redtenb. — argutulus Gylh. — tibialis Gylh. — campestris Oliv. — chloropus Marsh. — pleuriticus Steph. — subauratus Steph. — verecundus Rossi. — Augsburg h.; München, bei Thalkirchen, Juni, Dr. Kr.; Freising h., Mai bis November, in Isargenist, April und November; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg n. s.; Nürnberg h.; Erlangen, Schlemmer; Steigerwald s.; Würzburg; Aschaffenburg s. h.; Hessen h.; — var. argutulus Schh. — Hessen h., Decan Scr.
- 7) **tibialis** Herbst. 3022.  
 ♀ striatellus Gylh. — ♀ canus Gylh. — affinis Kirby in litt. — lineatulus Kirby in litt. — rugulosus Dillw. in litt. — Augsburg, Gscheidlen; München; Freising n. h., Weihestephan von Bäumen geklopft, von Mai an, Plantagenwald in Moos, Oktober; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg g.; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg s.; Hessen h.
- 8) **ambiguus** Gylh. 3023.  
 decorus Sturm. — lineellus var. Gylh. — München; Moosburg, Notar von Sonn.; Aschaffenburg s., Hessen h., Decan Scr.
- 9) **brevicollis** Sahlb. 3024.  
 Augsburg; Aschaffenburg n. h.
- 10) **lineellus** Bonsel. 3025.  
 occator Herbst. — Augsburg; München, bei der Georgenschwaige, Juni, bei der Bogenhauser Brücke Juni, Dietramszell, August, Rosenheim, September, Dr. Kr.; Moosburg, Notar von Sonn.; Regensburg g.; Aschaffenburg h.

- 11) **crinitus** Oliv. 3026.  
 albescens Steph. — lineellus Steph. — macularis Marsh. — nanus Gylh. — tessullatus Meg. in litt. — setulosus Meg. — Ueberall h., von März bis November, überwintert in Moos.
- 12) **regensteinensis** Herbst. 3027.  
 strumosus Sturm. — femoralis Steph. — Spartii Steph. — Ulicis Steph. — Augsburg; München; Passau; Regensburg s.; Nürnberg n. s.; Erlangen; Steigerwald s. s.; Aschaffenburg s. Hessen, durch das ganze Gebiet verbreitet, zuweilen n. s. (Dec. Scr.)
- 13) **lambricus** Steph. 3028.  
 cribricollis Gylh. — constrictus Fährs. — luridus Waltl. — München.
- 14) **puncticollis** Steph. 3029.  
 insulsus Gylh. — nigricavis Marsh. — octopunctatus Germ. in litt. — Moosburg, Notar von Sonn.; bei Frankfurt einzeln von v. Heyden gesammelt.
- 15) **lineatus** Linné. 3030.  
 intersectus Fourcr. — squamosus Gmel. — geniculatus Schh. — Pisi Steph. — Ueberall g. April bis Juli. — var. elegans Schh. München.  
 Der Käfer ist schon im Anfange des Frühlings überall sehr häufig in Wäldern und auf Feldern, vorzüglich auf Hülsengewächsen (Ackerbohnen, Platterbsen, Erbsen) und auf Kleefeldern, wo er die jungen Blätter am Rande zerfrisst, so dass sie wie gekerbt aussehen (Leunis, der übrigens S. lineellus, promptus, discoideus, tibialis, brevicollis und ambiguus als eine Art betrachtet) Die Larven verpuppen sich in einem Gespinnste.  
 Die Käfer überwintern.
- 16) **lateralis** Gyllh. 3031.  
 Moosburg, Notar von Sonn.; Nürnberg ein Stück.
- 17) **discoideus** Gyllh. 3032.  
 Augsburg, Gscheidlen; München (?); Regensburg g.; Nürnberg g.; Würzburg Anfang April in grosser Menge von Bergmann gesammelt; Aschaffenburg h.; im Odenwald und bei Seligstadt n. s., Decan Scr.
- 18) **hispidulus** Fabr. 3033.  
 crinitus Herbst. — haemorrhoidalis Gylh. — hirtus Gmel. — hirsutulus Sturm. — pallipes Steph. — Zusmarshausen; Augsburg g.; Oettingen; München, bei Maria Einsiedl durch Streifen, Juli, in Isargenist von Bogenhausen, August, Dr. Kr.; Freising

g., im Frühjahr und Herbst in Moos, im Sommer auf Pflanzen; November in Isargenist, im September ein Stück als Beute von *Polyergus flavus* erhalten, auch auf Dung gefunden; Moosburg, Notar von *Sonn.*; Dinkelsbühl, September; Passau; Regensburg g.; Nürnberg g.; Erlangen; Steigerwald n. s.; Würzburg in Moos, April, *Bergmann*; Aschaffenburg h.; Hessen h.

19) *tibiellus* Gylh. 3034.

*trisulcatus* Gylh. — München; Moosburg, Notar von *Sonn.*; Nürnberg s.; Erlangen; Aschaffenburg s.; einige Stücke bei Seligenstadt, *Decan Scr.*

20) *humeralis* Steph. 3035.

*Pisi* Steph. — *promptus* Gylh. — *discoideus* Gyssel. — Augsburg; Freising s., Marzlinger Wiesen, September; Nürnberg ein Stück Herrenhütte, August; Aschaffenburg n. s.; Hessen überall h.

21) *inops* Schönk. 3036.

Augsburg; Frankfurt s., von *Heyden*; Darmstadt s.; Dr. *Nebel*.

646. *Metallites* Germar.

metallites metallisch.

1) *mollis* Germ. 3037.

*cupreoaeneus* Illig. — *viridinitens* Knoch in litt. — Zusmarshausen; Augsburg h., Spickel auf Nadelholz, Juni; Allgäu, Obergeometer *Stark*; München, bei der Georgenschwaige, Juni auf der Neu-reuth und Gründelalpe auf Nadelholz, August, Pfliegel-eck, August, im schwarzen Tänner, August, Dr. *Kr.*; Freising Attachingen Au, Mai, Moosburg, Notar von *Sonn.*; Passau; Regensburg g.; Nürnberg n. s.; Aschaffenburg n. h.; Hessen n. s. an jungen Kiefertrieben.

Häufig auf Nadelhölzern, er beschädigt besonders Blätter und junge Triebe der Fichten und Lerchen (Leunis). Er weidet Blätter des Flieders in Gärten ab (Nördlinger).

2) *atomarius* Oliv. 3038.

*aeratus* Grav. — *pallidus* Gylh. — *tibialis* Meg. in litt. — Augsburg, Hainhofen, *Schweiger*; München, bei Grünwald durch Streifen, Juni, am Ammersee, Juli, im schwarzen Tänner auf Nadelholz, August, Dr. *Kr.*; Freising; Wiesenwald, Juni; Moosburg, Notar von *Sonn.*; Passau; Regensburg g.; Nürnberg n. s.; Steigerwald, ziemlich h.; Hessen n. s. an jungen Kiefertrieben.

Häufig auf Nadelhölzern und schädlich durch Abnagen der jungen Triebe. (Leunis).

3) *iris* Oliv. 3039.

*ambiguus* Gylh. — *fulvipes* Germ. — *marginatus* Steph. —

Mali Meg. in litt. — Zusmarshausen; Augsburg s.; München; Regensburg g.; Hexenagger bei Regensburg, von Weidenbach; Nürnberg n. s.; Steigerwald h.; Aschaffenburg n. h.; Hessen g.

### 647. *Polydrosus* Germar.

*polydrosos* viel bethaut.

1) *undatus* Fabr.

3040.

*albofasciatus* Herbst. — *cinereus* Schall. — *fulvicornis* Steph. — *selenus* Marsh. — *tereticollis* Degeer. — ? *rufipes* Linn. — Zusmarshausen; Augsburg h., Wald bei Deuringen, von Bäumen geklopft, Mai; München, in der Au, Mai, am Wege von Elmau nach Tegernsee, Mai, Dr. Kr.; Freising h., Weihenstephan, Wald bei Thalhausen, April, Mai; Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg g.; Erlangen; Steigerwald n. s. an Birken; Aschaffenburg h.; Hessen überall h., besonders auf Eichen und Birken.

2) *fasciatus* Müll.

3041.

*fulvicornis* Fabr. — *Penninus* Bremi. — *ruficornis* BOND. — *undulatus* Gmel. — *intermedius* Zett. — Gastein.

3) *impressifrons* Gylh.

3042.

*azureus* St. — Augsburg; München; Moosburg, Notar von Sonn.; Regensburg s.

4) *flavipes* De Geer.

3043.

*holosericeus* Sturm. — *ochropus* Gmel. — *pallipes* Meg. — *argentatus* var.  $\beta$  BOND. — München, bei der Bogenhauser Brücke durch Abklopfen, Juni, bei Harlaching, bei Pullach, Juni, Dr. Kr. Moosburg, Notar von Sonn.; Passau; Regensburg g., Hessen n. s. (Ist fraglich ob richtig bestimmt, von Heyden).

5) *arvernicus* Desbrouchers.

3044.

Ein Exemplar am Feldberg im Taunus, einmal bei Homburg auf Fichten, von Heyden.

6) *pterygomalis* Bohem.

3045.

*flavipes* Marsh. — Freising g., Weihenstephan Mai, von Bäumen geklopft; Regensburg; Aschaffenburg s. s.; Hessen n. s. auf Eichen.

(Fortsetzung folgt.)

---

Verantwortlicher Redakteur **Dr. Herrich-Schäffer.**

In Commission bei G. J. Manz.

Druck der F. Neubauer'schen Buchdruckerei (F. Huber.)